

Generalversammlung 22. März 2019

Vor vollem Haus begrüßte der 1. Vorsitzende, Klaus Seifried, im Sportheim die Mitglieder und Sportfreunde des SV Villingendorf sowie erstmals Bürgermeister Marcus Türk, als Vertreter der Gemeinde.

Zu Beginn ging der Vorsitzende auf das Festjahr 2018 ein, das neben dem Doppeljubiläum 90 Jahre Fußball und 111 Jahre Turnen zahlreiche weitere Veranstaltungen beinhaltete. Das unter dem Motto „90 Jahre Fußball“ durchgeführte Festwochenende mit Elfmeter-, Jugend- und Allstarturnier sowie dem Einlagenspiel der Herrenmannschaft gegen den FC Villingen war nicht nur aus sportlicher Sicht ein voller Erfolg. Auch der Festgottesdienst mit anschließendem Weißwurstfrühstück sowie unser angebotener Mittagstisch kamen bei unseren Gästen sehr gut an.

Ein weiterer Veranstaltungshöhepunkt war der professionell durchgeführte Sport- und Comedyabend mit dem Künstlerduo „Helge und das Udo“ und den sportlichen Einlagen unserer Turner.

Ein Spendenlauf unserer Schule zu Gunsten der geplanten Turn- und Bewegungslandschaft, ein Ehrungsabend sowie die Kindersportgala und die Weihnachtsfeier rundeten das Veranstaltungsjahr ab.

Nachdem mit Hilfe von unglaublichen 4.498 ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden die Umkleidekabinen erweitert wurden, stand mit der Renovierung des restliche Umkleidegebäudes das nächste Bauprojekt auf der Agenda. Dank 1.330 Arbeitsstunden der Vereinsmitglieder ist auch dieser Bauabschnitt weitgehend fertig gestellt.

Mit der Aussage „Ein guter Sportverein veranstaltet nicht nur Feste, sondern wie der Name schon sagt, dreht sich die Hauptarbeit um den Sport“ ging der Vorsitzende auf die sportlichen Höhepunkte des Vereinsjahrs ein.

Der größte Erfolg bei den Turnern war der erneute Deutsche Meistertitel von Niklas Scherdi in der Disziplin Schleuderball sowie der Vizemeistertitel von Nico Freuli im Jahnwettkampf.

Die erste Turnmannschaft hatte das Saisonziel, sich für das heimische Ligafinale zu qualifizieren, knapp verpasst. Auch die zweite Turnmannschaft mit ihren sehr jungen Spieler konnte sich im Kampf um das Ligafinale nicht gegen ihre Gegner durchsetzen. Mit einem Altersdurchschnitt von 20 Jahren steckt in der ersten Turnmannschaft für die Zukunft ein außerordentliches Entwicklungspotential.

Das bisher schon umfangreiche Kursangebot konnte im vergangenen Jahr durch einen Rückengymnastikkurs erweitert werden.

Die erste Fußballmannschaft der Herren knüpfte in der vergangen Saison mit einem 5. Tabellenplatz an die Erfolge der letzten Jahre an. Der Pokalgewinn beim Vier-Dörfer-turnier rundete dieses gute Ergebnis ab.

Die zweite Herrenmannschaft hielt im Jahr nach dem Aufstieg mit einem 11. Tabellenplatz die Klasse in der Kreisliga B.

Mit einem zweiten Platz in der Regionalliga kämpften die Fußballdamen um den Aufstieg in die Landesliga. Im Relegationsspiel hatten sie aber gegenüber ihren Gegnerinnen das Nachsehen.

Im Bereich Jugendfußball ist dem SVV zusammen mit dem Nachbarverein aus Herrenzimmern wieder gelungen, in allen Jugendklassen eine Mannschaft zu stellen. Trotzdem wird in diesem Jahr der Schwerpunkt sein, den Jugendfußball für die Zukunft auszurichten.

Neben ihren sportlichen und geselligen Unternehmungen ist die AH durch ihre vielen Arbeitseinsätzen eine tragende Säule des Vereins.

Zum Schluss seines Berichtes dankte der 1. Vorsitzende allen Trainern und Übungsleitern, dem Platzwartteam um Karl-Heinz Wachter, der Sportheimwirtsfamilie Esther und Roland Steiner, allen Spendern, Freunden und Gönnern sowie allen Helfern, die in vielen ehrenamtlichen Stunden den Verein unterstützten. Er bedankte sich auch bei seinen Teammitgliedern vom Ausschuss und Präsidium sowie der Geschäftsstelle für ihre Unterstützung und Mitarbeit.

Im Anschluss präsentierte Sarah Schwarz eine detaillierte Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2018. Reinhold Bühl, als Vertreter der Kassenprüfer, bestätigte eine tadellose Kassenführung.

In seinem neuen Amt als Bürgermeister richtete Bürgermeister Marcus Türk erstmals ein Grußwort an die anwesenden Vereinsmitglieder. Er ging u.a. kurz auf das „Jahrhundertprojekt Mehrzweckhalle“ ein. Bei der anstehenden Entlastung konnte der Bürgermeister die Einstimmigkeit feststellen.

In einem separaten Tagesordnungspunkt ging Klaus Seifried auf das für den Verein so wichtige Projekt der Turn- und Bewegungslandschaft ein. Bei dem geplanten Bauvorhaben handelt es sich um einen eigenständigen Anbau an die neue Sporthalle in der Größe von 12X18 Meter. Diese Turn- und Bewegungslandschaft ist das Konzept des SVV für eine erfolgreiche Zukunft des Vereins, aber auch für die Gemeinde und die gesamte Region.

Mit den Rücklagen des Vereins über insgesamt 98.000 €, dem Zuschuss des WLSB in Höhe von ca. 100.000 € sowie einem ersten zugesicherten Zuschuss der Gemeinde in Höhe von 80.000 € ist bereits ein ansehnlicher Beitrag zur Finanzierung der Projektkosten in Höhe der geplanten 750.000 € gemacht. Durch zusätzliche Veranstaltungen, durch Eigenleistungen im Innenausbau sowie durch einen weiteren erhofften Zuschuss der Gemeinde soll der Fremdfinanzierungsanteil weiter reduziert werden.

Mit der Abstimmung über den Grundsatzbeschluss erteilte die Versammlung bei einer Enthaltung dem Präsidium den klaren Auftrag zur finalen Finanzierungsplanung des Bauvorhabens.

Die Wahlen brachten folgende Veränderungen:

Klaus Seifried (1. Vorsitzender), Armin Kramer (Schriftführer), Mark Fischer (Abteilungsleiter Fußball), Jörg Schanz (Schriftführer Abteilung Fußball) sowie Marion Scherdi und Roland Stickel (Abteilungsleiter Turnen) wurden für 2 Jahre wiedergewählt. Aaron Weisser übernahm das bisher unbesetzte Amt des Vereinsjugendleiters für 2 Jahre.

Für den ausscheidenden Frank Moosmann übernahm Melanie Fleig (bisher Beisitzer Turnen) für 2 Jahre das Amt des Schriftführers Turnen. Helene Weber wurde für 1 Jahr als Beisitzer Turnen neu in den Vereinsrat gewählt.

Klaus Seifried beendete nach 90 Minuten die harmonisch verlaufende Jahresversammlung.